

Amtliche Bekanntmachungen

Druck: F. W. Rubens, Unna

des Kreises Unna

Geschäftsstelle: Unna, Wasserstr. 20

Herausgegeben mit Genehmigung der Alliierten Militär-Regierung

Nr. 5

Unna, den 1. Februar

1947

Straßenumbenennungen in Unna

Erläuterungen der neuen Straßenbezeichnungen

Um die noch vorhandenen militärischen Straßenbezeichnungen aus dem Stadtbild zu entfernen, wurde in der letzten Stadtverordneten-Sitzung am 14. 1. 1947 die Umbenennung einiger Straßen beschlossen. Bei der Umbenennung griff man in der Hauptsache auf Namen bedeutender Künstler, Maler, Komponisten und Philosophen zurück.

Es wurden umbenannt:

1. Hindenburg-Allee in Platanen-Allee. Platanen ist ein Zierbaum mit großen Blättern, die aus Asien u. Nordamerika eingeführt wurde.
2. Wörthstraße in Weberstraße. Karl Maria von Weber (18. 12. 76 bis 5. 6. 1826), Komponist, verschaffte der deutschen Oper bleibende Geltung. Seine bekanntesten Opern sind Freischütz, Euryanthe und Oberon.
3. Sedanstraße in Lortzingstraße. Gustav Albert Lortzing (1801—1851) dichtete und komponierte Spielopern, so z. B. Zar und Zimmermann, Undine und Waffenschmied.
4. Königstraße in Gerh. Hauptmannstraße. Gerhard Hauptmann, Dichter, geb. 15. 11. 1862, gest. im Jahre 1946, ist der Verfasser zahlreicher naturalistischer Dramen aus Schlesien, erhielt 1912 den Nobelpreis; zu seinen bekanntesten Werken gehören: Die Weber, Rose Bernd und Hanneles Himmelfahrt.
5. Posadowskystraße in Holbeinstraße. Die Gebrüder Holbein, Hans d. Ältere (um 1460—1524) und Hans d. Jüngere (1497—1543) waren bedeutende Maler.
6. Gneisenaustraße in Gabelbergerstraße. Franz Xaver Gabelberger (1784—1849) war der Begründer einer deutschen Stenographie.
7. Bülowstraße in Bachstraße. Johann Sebastian Bach (21. 3. 1685—28. 7. 1750), Kantor an der Thomaskirche in Leipzig, schuf der Kirchenmusik unvergängliche Messen und Fugen, so z. B. die Matthäus- und Johannespassion. Seine bedeutendsten Söhne waren Friedemann (1710—1784) und Phil. Emanuel (1714—1788).
8. Düppelstr. in Mühlenstraße.
9. Königgrätzerstraße in Dürerstraße. Albrecht Dürer (21. 5. 1471—6. 4. 1529), Maler, suchte in der Kunst den Einklang des Schönen mit dem Natürlichen; bereiste Elsaß, Schweiz, Tirol, Italien und Niederlande. Seine Madonnenbilder und Holzschnitte sind berühmt, sein Kupferstich Ritter, Tod und Teufel wohl jedem bekannt.
10. Kurfürstenstr. in Rembrandtstraße. Rembrandt (15. 7. 1606 bis 4. 10. 1669), ein Möllersohn aus Leyden, ist einer der bedeutendsten holländischen Maler; er war Neuerer auf allen Gebieten der Malerei.
11. Markgrafenstraße in Ludwig-Richter-Straße. Ludwig Richter (28. 9. 1803—19. 6. 1894) ist als Maler und gemütvoller Märchen-Illustrator bekannt.
12. Moltkestr. in Mozartstraße. Wolfgang Amadeus Mozart (27. 1. 1756—5. 12. 1791) trat schon als Kind als Pianist und Komponist

hervor. Seine Musik ist erfüllt mit reichstem melodischen Inhalt und von vollendeter Form; seine bekanntesten Opern: Zauberflöte und Don Giovanni.

13. Roonstraße in Kantstraße. Immanuel Kant (22. 4. 1724 bis 12. 2. 1804), Philosoph, lebte in Königsberg und gilt als Begründer des Kritizismus (Kritik der reinen Vernunft, Kritik der praktischen Vernunft, Kritik der Urteilskraft).
14. Weissenburgerstraße in Beethovenstraße. Ludwig van Beethoven Tondichter, am 16. 12. 1770 in Bonn geboren, lebte in Wien und starb dort am 26. 3. 1827. Seit 1812 fast taub schuf er in den klassischen Formen der Instrumentalmusik eine neue, monumentale Ausdruckskunst. Seine Symphonien und Klaviersonaten sind unvergänglich.
15. Werderstraße in Danziger Straße.
16. Yorkstraße in Breslauer Straße.
17. Blücherstraße in Leibnizstraße. Gottfried Wilhelm von Leibniz (1. 7. 1646—14. 11. 1716), Philosoph, Naturwissenschaftler und Diplomat, war der Begründer der Berliner Akademie. Als Mathematiker (Differential- und Integralrechnung) stammt von ihm die heute gebräuchliche mathem. Zeichengebung.

Der Stadtdirektor — Stadt. Presseamt.

Bekenntnis- oder Gemeinschafts-Schule?

Elternabstimmung über Einrichtung der Bekenntnis- und Gemeinschaftsschulen

Der Herr Regierungspräsident in Arnsberg hat mit Zustimmung der Militärregierung 917 eine erneute Elternabstimmung über die Einrichtung von Bekenntnis- bzw. Gemeinschaftsschulen angeordnet. Durch diese Abstimmung soll:

1. den Eltern der Lernanfänger Gelegenheit gegeben werden, ihren Willen darüber zu äußern, in welche Schulart jetzt schulpflichtig werdenden Kinder eingeschult werden sollen.
2. allen den Eltern, die sich bei der vorjährigen Abstimmung über die Tragweite ihres Entschlusses nicht völlig im Klaren waren und die daher während des laufenden Schuljahres Änderungs-wünsche geäußert haben, Gelegenheit zu einer endgültigen Willensäußerung gegeben werden.

Zur Abstimmung sind die Eltern aller volksschulpflichtigen Kinder berechtigt. Als volksschulpflichtig Kinder gelten die Kinder, die bis zum 31. 3. 1947 das 6. Lebensjahr vollenden und ferner alle Kinder, die am 31. 3. 1947 nicht mehr als 7 Jahre lang die Schule besucht haben.

Vordrucke für die Abstimmung werden den Eltern dieser Kinder durch die Schulleiter bis zum 10. 2. 1947 ausgehändigt. Es genügt, wenn diese Vordrucke von einem Eltern-teil unterschrieben werden. Es darf nur das vorgeschriebene Formular abgegeben werden. Außer den vorge-

Aus der Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes

Bericht des Kreisverbandes Unna

In Unna fand für den Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes die Jahreshauptversammlung statt. Aus dem beiden Städten und aus allen Amtsbezirken des Landkreises Unna waren Vertreter der Rot-Kreuz-Bereitschaften erschienen.

Im Verlauf der Versammlung wurde über die Entwicklung und Neuorganisation des Deutschen Roten Kreuzes nach dem Zusammenbruch und über die Aufgaben und geleistete Arbeit berichtet. Nachdem in den letzten Tagen des Krieges nochmals das Äußerste an sanitärem Hilfsdienst von Rot-Kreuz-Schwester, Helferinnen und Helfern gefordert worden war, wandte sich nach dem 12. April 1945 die Arbeit zwangsläufig den Friedensaufgaben zu. Dieser große Aufgabenkreis ist in kurzer Zweckbestimmung wie folgt zusammengefaßt worden: „Das Deutsche Rote Kreuz dient gemeinnützigen und mildtätigen Zwecken und arbeitet nach den Richtlinien der Genfer Konvention. Sein Zweck ist die Verhütung, Bekämpfung und Linderung gesundheitlicher, wirtschaftlicher und sittlicher Not.“

Eine Fülle von Arbeit ergab sich daraus für die Helferinnen und Helfer. Auch die Mitglieder des Kreisverbandes Unna haben keine Arbeit gescheut, um in diesem Sinne auch im Landkreis Unna zu helfen und insbesondere der ungeheuren Flüchtlingsnot entgegenzutreten. Wie der Jahresbericht aufweist, wurden vom

Deutschen Roten Kreuz auf allen Gebieten recht beachtliche Leistungen vollbracht. Angefangen bei den vielen Fällen, in denen Rot-Kreuz-Helferinnen und Helfer ihre sanitäre Scautrig in der Leistung der Ersten Hilfe unter Beweis stellten, wurde weiter in der Betreuung der Flüchtlinge auf ihren schweren Fahrten und beim Einleben an ihren neuen Unterkunfts-orten viel ehrenamtlicher Hilfsdienst geleistet. Nicht zuletzt verdienen die Rot-Kreuz-Küchen besondere Beachtung, wo in nimmermüdem Arbeits-eifer Rot-Kreuz-Schwester mit den nur unzulänglich zur Verfügung stehenden Mitteln den Bedürftigen ein schmackhaftes Essen bereiten.

Ein besonderes Arbeitsgebiet bildet der Nachforschungs-dienst für ehemalige Wehrmachtangehörige und für unsere Ostflüchtlinge, die im Zuge ihrer Ausweisung die Verbindung mit ihren Angehörigen verloren hatten. Hier wurden tausende von Anträgen bearbeitet, und mit Hilfe einer aus den Erfahrungen heraus aufgebauten Organisation konnte dann auch in sehr vielen Fällen geholfen werden.

Über die Verwendung der von den Bereitschaftsmittellern in freiwilliger Arbeit gesammelten Geldbeiträge wurde berichtet. Insgesamt sind bisher vom Kreisverband für Flüchtlingsbetreuung, Schulspeisung, entlassene Kriegsrefuganten und sonstige Hilfsbedürftige Geldmittel in Höhe von RM. 60.105,96 im Landkreis aufgewandt worden.

Als Abschluß aller Jahresarbeiten wurden insgesamt 28 Weihnachtsfeiern für Heimatlose durchgeführt und ihnen so in der für sie besonders schweren Zeit ein paar frohe und glückliche Stunden bereitet.

Zusammenfassend konnte festgestellt werden, daß der Kreisverband auf allen Gebieten, die ihm für seine Arbeit zugewiesen worden sind, einen großen Teil dazu beigetragen hat, die Not unserer Zeit zu lindern. In echter Hilfsbereitschaft haben Schwestern, Helferinnen und Helfer Rot-Kreuz-Arbeit geleistet, Dienst am Menschen schlechthin, gleichviel zu welcher Partei, Konfession oder Weltanschauung sich dieser bekennen.

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisstelle Unna.

Erste Nachtragshaushaltssatzung des Kreises Unna für das Rechnungsjahr 1946

Auf Grund der §§ 6 und 11 des Gemeindefinanzgesetzes vom 15. 12. 1933 — GSS 442 — wird nach Beschlußfassung durch den Kreistag folgende erste Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der für das Rechnungsjahr 1946 aufgestellte Nachtragshaushaltsplan wird in Einnahme und Ausgabe auf einen Mehrbetrag von 607.000 RM festgesetzt.

§ 2

Im § 2 der Haushaltssatzung vom 25. 1. 1946 werden die Worte „von dem sich hiernach ergebenden Betrage 75 %“ gestrichen.

Unna, den 17. Januar 1947.

Der Oberkreisdirektor
L. V. Reiss, Reg.-Rat.

Handwerkskammer Dortmund.

Lebensmittelzuteilungen in der 1. Woche der 98. ZP. (3. 2. 47-9. 2. 1947)

1. Brot. Auf den Lebensmittelkarten der 97. Zuteilungsperiode werden für Brot noch aufgerufen:

Lebensmittelkarten	Abschnitte Nr.	Menge
11, 21, 31	3	1000
12, 22, 32	7	500
13, 23, 33	12	1000

Diese Abschnitte sind vorweg zu beliefern. Im übrigen wird auf den untenstehenden Aufrufplan verwiesen.

2. Mehl auf Abschnitte über Brot der Selbstversorger-Brotkarte 47 und der Zusatzbrotkarte für Selbstversorger 651-656. Auf die aufgerufenen Abschnitte der Selbstversorgerbrotkarte 47 und alle Abschnitte der Zusatzbrotkarte für Selbstversorger 651-656 in Verbindung mit den dazu gehörigen Lebensmittelkarten darf in Höhe von dreiviertel der aufgerufenen Menge über Brot Mehl abgegeben werden. Das Mehl kann bei Mühlen oder Bäckereien bezogen werden. Kolonialwarengeschäfte verfügen nicht über Bestände an Mehl.

3. Suppenerzeugnisse. Auf jeden Abschnitt über Nahrungsmittel ist nur noch der Mengenwert des Abschnittes nicht mehr der doppelte Wert in Suppenerzeugnissen zu liefern. (Gleiches gilt für den Großhandel.)

4. Kaffee-Ersatz. Jeder Abschnitt ist mit 125 g zu beliefern.

5. Entrahmte Frischmilch. Die Ration in entrahmter Frischmilch für Personen über 10 Jahre beträgt je Kopf und Zuteilungsperiode nur noch 1 Liter, in der Woche also $\frac{1}{4}$ Liter. Die Ration in entrahmter Frischmilch und Vollmilch in den einzelnen Altersstufen haben sich geändert. Die Bestellscheine haben einen anderen Wert als den aufgedruckten laut nachstehender Aufstellung:

Lebensmittelkarten	Bestellscheinaufdruck	Gültigkeit
11, 31	—	$\frac{1}{4}$ l wöchentl.
12, 32	—	$\frac{1}{4}$ l wöchentl.
13, 33	$\frac{1}{4}$ l Vollmilch tägl.	$\frac{1}{4}$ l E-Milch tägl.
14, 34	$\frac{1}{4}$ l Vollmilch tägl.	$\frac{1}{4}$ l Vollmilch tägl.
15, 35	$\frac{1}{4}$ l Vollmilch tägl.	$\frac{1}{4}$ l Vollmilch tägl.
16, 36	$\frac{1}{4}$ l Vollmilch tägl.	$\frac{1}{4}$ l Vollmilch tägl.
70	$\frac{1}{4}$ l Vollmilch tägl.	$\frac{1}{4}$ l Vollmilch tägl.

Aufrufplan für die 1. Woche der 98. Zuteilungsperiode vom 3. 2. bis 9. 2. 1947 (Mengen in Gramm)

Lebensmittelkarten für	Gesamt-Ration in der 98. Z. P.	Aufruf-Ration in der 1. Woche	Brot						Nahrungsmittel					
			Aufrufabschnitte						Aufrufabschnitte					
			Kleinabschnitte 1x	Großabschnitte 1x	verschiedene	Großabschnitte 1x	Rest-Ration		Kleinabschnitte 1x	Großabschnitte 1x	verschiedene	Großabschnitte 1x	Rest-Ration	
Erwachsene	11, 21, 31	10750	1500	10x50	1000	—	—	925	1000	250	4x25	6x25	—	750
Jugendliche	12, 22, 32	14300	2500	10x50	1500	—	—	500	11800	1250	250	4x25	6x25	—
Kinder	13, 23, 33	12000	1500	10x50	1000	—	—	—	10500	1250	250	4x25	6x25	—
Kleinkinder	14, 24, 34	7000	1900	10x50	—	14	1000	2x200	5100	1250	250	4x25	6x25	—
Kleinstkinder	15, 25, 35	4000	1400	10x50	—	18	500	2x200	2600	1250	250	4x25	6x25	—
Säuglinge	16, 26, 36	2500	400	—	—	—	—	2x200	2100	2000	500	4x25	6x25	—
Vollselbstversorg. ü. 6 J.	41	—	—	—	—	—	—	—	250	250	4x25	6x25	—	—
unter 6 Jahre	44	—	—	—	—	—	—	—	250	250	4x25	6x25	—	—
Selbstversorgerbrotk.	47	12000	3500	20x50	1500	25	500	500	8500	—	—	—	—	—
Arbeiterzusatzkarte	Z 60	1600	400	8x50	—	—	—	—	1200	—	—	—	—	—
Zus.-K. f. Teil-Schwerarb.	T 65	2500	850	7x50	500	—	—	—	1650	750	375	—	NI 5x25	NI 250
Erg.-K. f. Schwerarb.	S 66	3400	850	7x50	500	—	—	—	2550	1500	375	—	NI 5x25	NI 250
Erg.-K. f. Schwerstarb.	Sst 67	4000	1000	—	500	—	—	500	3000	1500	375	—	NI 5x25	NI 250
Ber.-Karte f. Mütter	M 70	2500	500	—	500	—	—	—	2000	1250	250	—	—	NI 250

* Diese Abschnitte sind vom 1. Tage ab in der ganzen ZP. gültig. — Kinderstärkemehle: Der Abschnitt N 1 der Karten 14, 24, 34, 15, 25, 35, 16, 26, 36 berechtigt zum Bezuge von 250 g Kinderstärkemehlen; bei der Karte 44 der Sonderabschnitt E 815, bei der Karte 70 der mit 250 g Nahrungsmittel bezeichnete Abschnitt 1a.

Die Abschnitte 2x 200 der Lebensmittelkarten 14-16, 24-26, 34-36 berechtigen zum Bezuge von 150 g Dauerbackwaren. Kindergetreidenahrungsmittel können auf alle Abschnitte der Karten 16, 26, 36 über Brot bezogen werden und zwar 375 g Kindergetreidenahrungsmittel für 500 g Brot, also ein Aufrufabschnitt 22, 23 oder 24 über 300 g Brot und ein Zw-Abschnitt über 200 g.

Die Abschnitte sind mit Mengenaufdruck versehen. Die Abschnitte der Lebensmittelkarten haben ab Freitag der Vorwoche Gültigkeit.

Landesernährungsamt Westfalen — Abt. B.

Aufbau zerstörter Gotteshäuser

Nachdem Regierungspräsident Fries bereits dem Erzbischof von Paderborn und dem Konsistorium der evangelischen Kirche in Münster je 50 000 RM. als Beihilfe zum Wiederaufbau zerstörter Kirchen zugeleitet hatte, überwies er jetzt aus dem Wiederaufbau-Fonds je 5 000 RM. für die gleichen Zwecke an die Freikirchliche Vereinigung, den Vorstand der Methodisten-Gemeinde, den Vorstand der Heilsarmee und den Vorstand der Neupapstlichen Gemeinden.

Der Oberkreisdirektor.

Wiedererstellung der Lehrkochküche

Bis zum Zusammenbruch 1945 bestanden in Unna zwei gut eingerichtete Lehr-Kochküchen. In den April- und Maitagen 1945 wurden die Lehrkochküchen ihres Inventars beraubt.

Auf Anregung des Bürgermeisters soll zunächst die Lehr-Kochküche im Stadtteil Königsborn eingerichtet werden. Die Stadtverwaltung bemüht sich bereits, die erforderlichen Einrichtungsgegenstände zu beschaffen, so daß zu hoffen ist, zu Beginn des neuen Schuljahres für die weibliche Jugend eine Lehr-Kochküche wieder zur Verfügung zu haben. In den Lehr-Kochküchen wird der weiblichen Jugend unverzehrbares Kapital für das ganze praktische Leben vermittelt, so daß die Anregung des Bürgermeisters sehr zu begrüßen ist.

Der Stadtdirektor
gez. Born.

Mütterberatungsstunden im Kreise Unna

In Unna: Am Montag, dem 3. 2. 1947, von 15-16 Uhr, in der Mütterberatungsstelle im Gesundheitsamt Unna, Wasserstr. 25. — In Massen: Am Montag, dem 3. 2. 1947, von 14.30 bis 15.30 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Hellwegschule. — In Flierich: Am Dienstag, dem 4. 2. 1947, von 13-13.30 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Schule. — In Lenningsen: Am Dienstag, dem 4. 2. 1947, von 14-15 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Schule. — In Hemmerde: Am Dienstag, dem 4. 2. 1947, von 15.15-16.15 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Schule. — In Braam-Ostwesten: Am Mittwoch, dem 5. 2. 1947, von 15.15-16 Uhr, in der Mütterberatungsstelle im Kath. Kindergarten. — In Werries: Am Mittwoch, dem 5. 2. 1947, von 13.30 bis 14.30 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Schule. — In Wieschenrothen: Am Donnerstag, dem 6. 2. 1947, von 14-15.30 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Wirtschaft Rehfus. — In Fröndenberg: Am Donnerstag, dem 6. 2. 1947, von 13.30-14.30 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Overbergschule. — In Ardey: Am Donnerstag, dem 6. 2. 1947, von 14.45 bis 15.15 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Wirtschaft Wigzelhof. — In Strickherdick: Am Donnerstag, dem 6. 2. 1947, von 15.30 bis

16 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Wirtschaft Knieper. — In Kamen: Am Freitag, dem 7. 2. 1947, von 14.30-16 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in dem Wohlfahrtsgebäude der Zeche Monopol. — In Rünthe: Am Freitag, dem 7. 2. 1947, von 13.30-15 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Schule neben dem Amt. — Die Mütterberatungsstunden in Heeren am Dienstag, d. 4. 2. 1947, fällt aus.

Staatliches Gesundheitsamt
des Kreises Unna
Der Amtsarzt.

Zahlung der Wohlfahrtsunterstützungen

Die Auszahlung sämtlicher Unterstützungen vom Stadt, Wohlfahrtsamt Unna findet nur am Samstag, dem 1. Februar 1947, in der Zeit von 8-12 Uhr bei der Stadthauptkasse Unna statt. An diesem Tage müssen alle Unterstützungen abgeholt werden.

Der Stadtdirektor.

Rentenzahlungen

Die Zahlung der Invaliden-, Unfall- und Angestellten-Renten für den Monat Februar 1947 erfolgt beim Postamt 1 Unna, den zugewiesenen Zweigpostämtern Holzwickede, Heeren und Massen sowie den Poststellen am Samstag, dem 1. Februar 1947.

Postamt Unna.

abschnitte über Fett mit Butter zu beliefern und von den Abrechnungsstellen entsprechend anzuerkennen.

Von den Aufrufnummern über Fett sind die nachstehend aufgeführten gültig und mit der daneben stehenden Menge an Butter zu beliefern:

Lebensmittelkarten	Buttermenge
50 g	25 g
11	1
12	3
13	6
14	9, 10
15	13, 14
16	17
65	65/98 I
66	66/98 I u. III
67	67/98 I, II, III, IV

Bei der Lebensmittelkarte 70 hat der Abschnitt Fett 31 einen Wert von 125 g, der Abschnitt Fett 32 einen Wert von 62,5 g.

10. Fisch. Die Fischration beträgt in der 98. Zuteilungsperiode 500 Gramm. Die einzelnen Abschnitte sind wie folgt zu beliefern: F 1, F 2, F 3, F 4 je Abschnitt

125 g Salzheringe, oder
250 g Frischfisch mit Kopf, oder
175 g Frischfisch ohne Kopf, oder
187,5 g geräucherter Fisch, oder
187,5 g frischer Hering, oder
125 g Fischliet, oder
125 g marinerter Hering, oder
125 g geräucherter Hering, oder
125 g Dosenfisch.

Der Aufguß von Marinaden darf nicht mitgewogen werden. Im übrigen ändert sich an dem bisherigen Verfahren beim Bezuge von Fisch nichts.

11. Käse. Alle Abschnitte über 62,5 g Käse sind vom Beginn der Zuteilungsperiode an gültig und dürfen mit Käse, auch Sauermilchkäse oder 125 g Quark oder 100 g Kochkäse beliefert werden. Besondere Aufrufabschnitte über Käse werden noch bekanntgegeben.

12. Zucker. Die mit Mengeneindruck versehenen Abschnitte über Zucker sind mit 250 Gramm Zucker zu beliefern. Außerdem werden nachstehende Aufrufnummern über Zucker mit der daneben stehenden Auftragsmenge beliefert:

Lebensmittelkarten	Aufrufabschnitte Menge 250 g	Aufrufabschnitte Menge 125 g
12, 22, 32	—	E 815
13, 23, 33	—	E 815
14, 24, 34, 44	14, 24, 34, 44	—
15, 25, 35	15, 25, 35	—
16, 26, 36	16, 26, 36	—

Der Aufrufabschnitt 70 über Zucker der Lebensmittelkarten 70 ist mit 375 g Zucker zu beliefern und gesondert abzugeben.

13. Kunsthonig. Auf alle Abschnitte mit dem Aufdruck „Zucker 3“ kann anstelle von 250 g Zucker nach Maßgabe der Vorratslage wahlweise 312,5 g Kunsthonig bezogen werden.

14. Marmelade. Auf alle Abschnitte mit dem Aufdruck „Zucker 2“ kann anstelle von 200 g nach Maßgabe der Vorratslage wahlweise 450 g Marmelade bezogen werden.

15. Gemüse. Jeder Wochenabschnitt der 98. Zuteilungsperiode berechtigt zum Bezuge von 500 Gramm Gemüse.

Ausgabe von Eiweißpaste

Es erhalten alle Verbrauchergruppen (Normalverbraucher, Teilselbstversorger mit Fleisch und Schlachtfetten, Vollselbstversorger und alle in Sammelverpflegung befindlichen Personen) ohne Altersunterschied einmalig 100 Gramm Eiweißpaste. Zur Belieferung der Eiweißpaste werden hiermit die Abschnitte 11-16/706, 21 bis 26/706, 31-36/706, 41/706 und 44/706 aufgerufen. Für die in Sammelverpflegung befindlichen Personen werden Bezugscheine B ausgestellt.

Es ist nicht damit zu rechnen, daß die Ware noch in dieser (97.) Zuteilungsperiode eintreffen wird. Die Abschnitte behalten ihre Gültigkeit bis zur Belieferung.

Nach Abschluß der Zuteilung rechnen die Kleinverteiler über die Zahl der eingenommenen Aufrufabschnitte gegen Vorlage des Lieferscheins bei den Abrechnungsstellen ab und erhalten über die Zahl der abgegebenen Abschnitte Bezugscheine A.

Unna, den 30. Januar 1947.

— Ernährungsamt Abt. B —
Landkreis Unna

Ausgabe von Äpfeln

1. Die zu Weihnachten vorgesehene Sonderzuteilung von Äpfeln für Kinder bis zu 10 Jahren, gelangt ab sofort zur Verteilung.

2. Die Ausgabe der Mütterkarten erfolgt nicht wie bisher nur Sonnabend nachmittag von 15-17 Uhr, sondern auch Sonnabend vormittag von 8-12 Uhr. Hierfür ist eine besondere Ausgabestelle eingerichtet.

Der Stadtdirektor

— Wirtschaftsstelle —

Butter zu beliefern
stellen entsprechend

rn über Fett sind
gültig und mit
menge an Butter zu

menge
25 g
2
4
7
11
15
17

65/98 I u. III
66/98 I u. III
67/98 I, II, III, IV

e 70 hat der Ab
ert von 125 g, der
Wert von 62,5 g

tion beträgt in der
0 Gramm. Die ein
folgt zu belie
Abschnitt

oder
mit Kopf, oder
ohne Kopf, oder
Fisch, oder
ring, oder
der

Hering, oder
Hering, oder

n darf nicht mitge
en ändert sich an
beim Bezuge von

mitte über 62,5 g
Zuteilungsperiode
Käse, auch Sauer
quark oder 100 g
en. Besondere
Käse werden noch

engeneindruck ver
ucker sind mit 250
rn. Außerdem wer
ummern über Zuk
enden Auftragsmenge

te Auftragsabschnitte
g Menge 125 g
— E 815
— E 815

34, 44 —
35 —
36 —

er Zucker der Le
mit 375 g Zucker
ert abzugeben.

le Abschnitte mit
3" kann anstelle
Ausgabe der Vor
Kunstthong bei

le Abschnitte mit
kann anstelle von
Vorratsgabe wahl
bezogen werden.

ochenabschnitt der
rechtigt zum Be
ruse.

weißpaste
Verbrauchergrup
Teil selbstver
selbstversorger
schaffen. Voll
lle in Sammel
hen Personen)

le einmalig
weißpaste. Zur
weißpaste werden
11—16/706, 21
41/706 und 44

s in Sammelver
Personen wer
gestellt.

zu rechnen, daß
ser (97.) Zuteil
wird. Die Ab
Gültigkeit bis

Zuteilung rech
über die Zahl
Antragsabschnitte
eberscheins bei
n ab und er
er abgegebenen
to A.

amt Abt. B —
eis Unna

Aepfeln
en vorgesehene
Aepfeln für
ren, gelangt ab

Mütterkar
bisher nur Sonn
en 15—17 Uhr,
end vormittag
für ist eine be
eingerichtet.

Stadt direktor
schaftsstelle —

Achtung, Arbeitgeber!

Ausschreibung

von Lohnsteuerbescheinigungen.

Auf Anordnung der Leitstelle der Finanzverwaltung für die Britische Zone gehen den Arbeitgebern in den nächsten Tagen Vordrucke für die Lohnsteuerbescheinigungen zu. Die Arbeitgeber haben diese Vordrucke sorgfältig für jeden bei ihnen am 31. Dezember 1946 beschäftigten Arbeitnehmer auszufüllen und die Lohnsteuerbescheinigung für 1946 spätestens am 28. 2. 1947 bei dem für die Betriebsstätte zuständigen Finanzamt einzureichen.

Finanzamt Hamm (Westf.)

Anträge auf Sonderentlassung

Nach Weisung der Militär-Regierung können Anträge auf Einzelentlassungen von Kriegsgefangenen, die sich noch in England befinden, nicht mehr entgegen genommen werden.

Unna, den 25. Januar 1947.

Der Oberkreisdirektor.

Änderung der Sprechstunden

Die Entnazifizierungskommission des Kreises Unna, Unna, Lessingstraße 25, teilt mit:

Sprechstunden finden nur einmal in der Woche am Montag in der Zeit von 9—12 Uhr statt. Besucher auch außerhalb von Unna, die zu einer anderen Zeit vorsprechen, können unter keinen Umständen empfangen werden.

Der Vorsitz: gez. Rose.

Landwirtschaftliche

Maschinenzählung

Auf Anordnung der Militärregierung wird am 4. Februar 1947 eine Zählung der landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte durchgeführt. Zweck der Erhebung ist es, einen Überblick über den Gesamtbestand an landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten zu gewinnen.

Es werden alle neuen und gebrauchten landwirtschaftlichen Maschinen gezählt, die landwirtschaftlichen Betrieben gehören bzw. gemeinschaftlich oder genossenschaftlich benutzt werden, gemietet oder gelehnt sind. Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte, die mehreren Eigentümern gemeinsam gehören, sind bei dem Miteigentümer zu zählen, bei dem sie sich am Tage der Zählung befinden. Maschinen und Geräte, die sich am Tage der Zählung in einer Reparaturwerkstätte befinden, sind beim Eigentümer zu zählen.

Die Betriebsbogen gelangen am 4. Februar 1947 zur Verteilung und sind nach Ausfüllung, spätestens am 6. 2. 47, im Rathaus, Zimmer 17, abzugeben. Nach Durchführung der Erhebung wird eine überörtliche Kontrolle der Betriebe durchgeführt.

Der Stadtdirektor.

Förderung

kultureller Bestrebungen

Regierungspräsident Fries überwies zu Neujahr aus dem Kulturfonds je 1000 Mark für Zwecke der Jugendpflege an den Verband der katholischen Jugend, Verband der evangelischen Jugend, Märkische Jugend, Sozialistische Jugendbewegung „Die Falken“, Jugendherbergverband, Freie Deutsche Jugendbewegung. Als Grundlage zur Einrichtung der Volksmusikschule in Hilsenbach überwies er 8000 Mark. Einen Betrag in gleicher Höhe überwies er als Förderungsbeitrag für das neugebildete Kreis-Orchester Unna.

Der Oberkreisdirektor.

Zahlung der Kirchensteuer.

An die Entrichtung der Kirchensteuer für die 4. Rate des Rechnungsjahres 1946 wird hiermit erinnert. Die Kirchensteuerhebetermine sind: Kirchengemeinde Unna: täglich von 8 bis 12 Uhr beim Kreiskirchensteueramt; für Gemeindefeil Mas: sen: 13. und 14. 2. 1947 von 9 bis 12 Uhr im Betsaal; für Gemeindefeil Afferde: 13. 2. 1947 von 2 bis 16 Uhr bei Timmering; Gemeindefeil Uelzen: 14. 2. 1947 von 2 bis 16 Uhr bei Voß. Sollten die Abgaben im Laufe des Monats Februar 1947 nicht gezahlt werden, erfolgt gebührenpflichtiger Einzug.

Evgl. Kirchengemeinde Unna.

Meldung ehemaliger Wehrmachtsangehöriger

Sämtliche ehemaligen Angehörigen der deutschen Wehrmacht (Heer, Marine, Luftwaffe), der Waffen-SS und aller im Rahmen der Wehrmacht eingesetzten Hilfsorganisationen wie Volksturm, -Polizeireserve, DRK, RAD, Teile des NSKK, der OT usw., die noch nicht im Besitze eines vorgeschriebenen britischen oder amerikanischen Entlassungsscheines (Vordruck D 2) sind und sich im Kreise Unna aufhalten, haben sich bis zum 4. Februar 1947 bei ihrer zuständigen Stadt- bzw. Amtsverwaltung (Amtsnebenstelle) zwecks Entlassung durch eine britische Entlassungskommission vormerken zu lassen.

Diese Anordnung betrifft nicht nur die männlichen, sondern auch alle weiblichen Angehörigen der oben genannten Formationen. Unter Volksturmangehörigen sind alle Personen zu verstehen, die — wenn auch nur nominell — dem Volksturm angehört haben, ohne Rücksicht darauf ob sie eingesetzt waren oder nicht.

Wer diesen Bestimmungen nicht nachkommt, macht sich strafbar, und wird vor einem Gericht der Militärregierung zur Verantwortung gezogen.

Unna, den 29. Januar 1947.

Der Oberkreisdirektor:

I. A. Klammer, Verw.-Direktor.

Fahrtpreiszuschläge

Jeder Reisende muß bei Antritt der Reise einen gültigen Fahrausweis besitzen. Dieser muß gültig sein: 1. für die benutzte Zuggattung; 2. für die benutzte Wagenklasse; 3. für die zu befahrende Strecke. Bei Benutzung von zulassungskartenpflichtigen Zügen

ist außerdem eine Zulassungskarte erforderlich. Wer keinen gültigen Fahrausweis oder — in einem zulassungskartenpflichtigen Zug — keine Zulassungskarte vorzeigen kann, hat den doppelten Fahrpreis, mindestens aber 6,— RM. zu entrichten. Bei Benutzung eines Schnellzuges ohne Zuschlagkarte z. B. ist demnach nicht nur der doppelte Zuschlag, sondern der doppelte Gesamtfahrpreis zu zahlen.

Meldet sich der Reisende jedoch unaufgefordert vor der Fahrkartenprüfung und vor dem Erreichen des endgültigen Zielbahnhofes beim Schaffner oder Zugführer zur Nachlösung, so zahlt er nur den tarifmäßigen Fahrpreis und einen Nachlösezuschlag von 1,— RM., höchstens aber den doppelten Fahrpreis. Wer also erst auf dem endgültigen Zielbahnhof meldet, daß er keinen gültigen Fahrausweis besitzt, muß in jedem Falle den doppelten Fahrpreis, mindestens 6,— RM. entrichten.

Nur den einfachen tarifmäßigen Fahrpreis zahlt u. a. der Reisende, der a) auf einem unbesetzten Bahnhof ohne Fahrausweis zugestiegen ist und dies dem Zugbegleiter sofort unaufgefordert meldet; b) in demselben Zug über den Bahnhof, bis zu dem sein Fahrausweis gilt, hinausfahren will, dort aber keine Zeit zum Lösen eines Fahrausweises hat und die Absicht der Weiterfahrt spätestens auf dem ursprünglichen Zielbahnhof dem Zugbegleiter meldet; c) einen roten Nachlöseausweis besitzt und dies dem Zugbegleiter sofort unaufgefordert meldet.

Reichsbahndirektion Essen.

Ausgabe der Lohnsteuerkarten 1947

Ab Montag, 3. Februar, erfolgt die Ausgabe der Lohnsteuerkarten für 1947 an diejenigen Arbeitnehmer, die im Stadtbezirk Unna wohnhaft sind. Ausgabestelle: Rathaus, Sitzungssaal. Die Steuerkarten gelten ab 1. 4. 1947 und sind nach Überprüfung der Richtigkeit der Eintragungen sofort dem Arbeitgeber vorzulegen. Werden Berichtigungen oder Ergänzungen erforderlich, so dürfen diese nur von der Behörde vorgenommen werden, die die Steuerkarte ausgestellt hat.

Kinderermäßigungen erhalten alle Arbeitnehmer, zu deren Haushalt Kinder gehören, die am 1. Januar 1947 das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Beim Finanzamt Hamm kann Kinderermäßigung beantragt werden für Kinder bis zu 16 Jahren, die nicht zum Haushalt des Arbeitnehmers gehören, jedoch auf seine Kosten unterhalten und erzogen werden und für Kinder über 16 bis 21 Jahre, die eine vom Kontrollrat oder dem zuständigen Zonenbefehlshaber genehmigte Unterrichtsanstalt besuchen und auf Kosten des Arbeitnehmers unterhalten werden.

Auf die Folgen der nicht rechtzeitigen Vorlage der Steuerkarten beim Arbeitgeber und die Strafbarkeit der Unterlassung evtl. erforderlicher Berichtigungen wird besonders hingewiesen.

In Zweifelsfällen kann beim Steueramt (Rathaus, Zimmer Nr. 10) Rückfrage gehalten werden.

Der Stadtdirektor.

Kraftstoffausgabe

für den Monat Februar 1947

Die Ausgabe von Kraftstoff-Bezugsmarken für den Monat Februar 1947 im Landratsamt — Straßenverkehrsamt — für

Sonderkontingenträger am 3. u. 17. 2. für Fahrzeughalter mit den Anfangsbuchstaben:

A—E am 4. und 18. 2. 1947

F—J am 5. und 19. 2. 1947

K—N am 6. und 20. 2. 1947

O—R am 7. und 21. 2. 1947

S am 8. und 22. 2. 1947

T—Z am 10. und 24. 2. 1947

In der Zeit von 7.30 bis 12.30 Uhr (Nachmittags keine Kraftstoffausgabe.) Die vorstehenden Ausgabetermine müssen unbedingt eingehalten werden.

Transportunternehmer erhalten Kraftstoff nur für Fahrten, die ihnen von

der Fahrbereitschaft zugewiesen werden. Diejenigen Fahrzeughalter, die ihren Kraftstoff bisher bei den Aemtern und Amtsnebenstellen erhalten haben, bekommen auch im Monat Februar die Zuteilung dort.

(Erste Rate bis zum 10. des Mts., zweite Rate in der Zeit vom 16. bis 22. 2. 1947). Landkreis Unna

Hilfswerk

für notleidende Kriegsgesopfer.

Die in der Zeit vom 6. bis 12. 1. 1947 in der Stadt Unna durchgeführte Haussammlung zugunsten des Hilfswerks für notleidende Kriegsgesopfer und Schwerkörperbehinderte erbrachte den schönen Betrag von 12 384,56 RM. Allen Spendern, sowie den Sammlern, spreche ich auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank aus.

Der Stadtdirektor. gez. Born.

Neue Standesbeamte

Mit Zustimmung des Landkreises Unna als Standesamtsaufsichtsbehörde sind der Amtsdirektor August Haarmann, Fröndenberg, Ruhrstraße 9, zum Standesbeamten, der Amtsinspektor Wilhelm Bahn, Fröndenberg, Hermann-Löns-Str. 17, zum 1. Standesbeamtenstellvertreter und der Amtsinspektor Josef Dahmann, Fröndenberg, Bismarckstr. 17, zum 2. Standesbeamtenstellvertreter für den Standesamtsbezirk Fröndenberg bestellt worden.

Amt Fröndenberg: gez. Maßmann, Amtsbürgermeister.

Mitteilung des Kreiskulturvereins

Am Sonntag, dem 9. Februar 1947, findet in Hemmerde um 15.30 Uhr im Saale Fritz Steinweg unter dem Motto „Von Operette zu Operette“ ein Konzert des Kreisorchesters, geleitet von Musikdirektor Horschler, statt. Mitwirkende sind: Anita Maßhäuser-Lünen (Sopran) und Ferdinand Erdmann vom Stadttheater Dortmund (lyrischer Tenor). Eintrittspreis 3,— RM für Nichtmitglieder, 1,50 RM für Mitglieder des Kreiskulturvereins. Eintrittskarten sind erhältlich in den Gasthäusern Götzten und Steinweg, in den Kolonialwarenhandlungen Bieling, Häuser, Röhr und Schröder, sowie bei den Mitgliedern der Kulturvereinigung Hemmerde. Anmeldungen zur Mitgliedschaft zum Kreiskulturverein werden von den mit dem Vorverkauf betrauten Stellen entgegen genommen und begründen den Anspruch auf den Preisnachlaß für Mitglieder.

Der Landrat als Vorsitzender.

Sonntagsdienst der Apotheken

Sonntagsdienst für den 2. Februar: Glück-Auf-Apotheke, Massener Straße, Nachtdienst bis einschl. Samstag, den 8. Februar, 13 Uhr: Glück-Auf-Apotheke. Die Dienstbereitschaft während der Mittagsstunden übernimmt die gleiche Apotheke. Apothekerschaft Unna.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienstordnung

Sonntag, den 2. Februar 1947.

Unna.

Lutherhaus: 9.30 Uhr: Lic. Dr. Lutz, anschl. Abendmahl; 11.00 Uhr: Kindergottesdienst; 14.00 Uhr: Kindergottesdienst.

Montag: 19.30 Uhr: Jungmädchenkreis der Älteren. Dienstag: 15.00 Uhr: Frauenhilfe, Pastor Küstermann; 19.30 Uhr: Jungmädchengemeinde der Jüngeren; 19.30 Uhr: Jungmännergemeinde. Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr: Nähstube für Evakuierte und Flüchtlinge; 15.30 Uhr: Frauenhilfe Pastor Hohmann; 20.15 Uhr: Kirchenchor. Donnerstag: 19.30 Uhr: Posaunenchor; 20.00 Uhr: Evg. kirchl. Gemeinschaft. Freitag: 20.00 Uhr: Bibelstunde.

Kindergarten Kamener Str.: 9.30 Uhr: Pastor Küstermann, anschl. Abendmahl; 11.00 Uhr: Kindergottesdienst.

Dienstag: 18.30 Uhr: Mädchenjugend; 19.30 Uhr: Jungmädchenkreis. Mittwoch: 20.00 Uhr: Singgemeinde. Donnerstag: 19.30 Uhr: Vorbereitung des Hellerkreises. Freitag: 16.00 Uhr: Knabenjugend; 19.00 Uhr: Jungmädchenkreis.

Betsaal: 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Mayer; 11.00 Uhr: Kindergottesdienst.

Montag: 14.00 Uhr: Nähstube; 20.00 Uhr: Kirchenchor. Dienstag: 20.00 Uhr: Jungmädchenkreis. Mittwoch: 15.00 Uhr: Frauenhilfe Massener Heide; 20.00 Uhr: Jungmädchenkreis. Donnerstag: 20.00 Uhr: Jungmännerkreis. Freitag: 16.00 Uhr: Posaunenchor; 17.00 Uhr: Knabenjugend. Sonnabend: 15.45 Uhr: Kinderchor. Sonntag: 13.00 Uhr: Posaunenchor.

Holzwickede.

9.30 Uhr: Gottesdienst, 10.45 Uhr: Kindergottesdienst.

Mittwoch, 16.00 Uhr: Bibelstunde am Landweg, 20.00 Uhr: Bibelstunde in der Poststraße. Donnerstag, 15.00 Uhr: Frauenhilfe, 20.00 Uhr: Kirchenchor.

Filerich.

9.00 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Hirsch; 10.00 Uhr: Kindergottesdienst, Pfr. Hirsch.

Strickherdicke.

Donnerstag, 6. Februar: 14.00 Uhr: Frauenhilfe in der Schule.

Dellwig.

9.30 Uhr: Hauptgottesdienst im Bodelschwinghaus; 10.45 Uhr: Kindergottesdienst; 16.00 Uhr: Musikalische Feierstunde in der Kirche, veranstaltet von dem Männergesangsverein „Germania“ Dellwig, dem Frauenchor desselben und dem Kreisorchester. Leitung: Dirigent Jacobs und Musikdirektor Horschler.

Mittwoch, 5. Febr., 14.00 Uhr: Bezirksfrauenzusammenkunft im Bodelschwinghaus zu Dellwig; 17.00 Uhr: Kinderchor im Bodelschwinghaus; 20.00 Uhr: Kirchenchor im Bodelschwinghaus. Dienstag, 4. Febr.: 20.00 Uhr: Jungmädchenkreis im Bodelschwinghaus.

Kamen.

Lutherkirche: 9.30 Uhr: P. Hagemann. Bergkamen-Dorf: 9.00 Uhr: Sup. Philipps. Overberge: 8.30 Uhr: P. Donsbach. Lerche: 10.00 Uhr: P. Donsbach; 11.00 Uhr: Kindergottesdienst; 17.00 Uhr: Männerdienst; 15.00 Uhr: Übungsstunde der Spielschar; 16.30 Uhr: Jungmädchenkreis. Frauenhilfe Kamen-Ost: Mittwoch, 15.00 Uhr im Betsaal. Frauenhilfe Bergkamen-Dorf: Mittwoch, 15.00 Uhr. Frauenhilfe Südkamen: Donnerstag, 15.00 Uhr bei Büfelfeldt. Dienstag: 14.30 Uhr: Jungmädchenkreis für Mädchen; 16.00 Uhr: Frauenchor; 19.30 Uhr: Mädchenkreis. Mittwoch: 20.00 Uhr: Posaunenchor; 20.00 Uhr: Gemeindebibelstunde (Pfarrhaus Hammer Str.). Donnerstag: 18.00 Uhr Vorbereitung; 19.30 Uhr Übungsstunde der Spielschar. Freitag: 17.00 Uhr Knabenjugend; 20.00 Uhr Kirchenchor. Samstag: 20.00 Uhr C. V. J. M.

Methler.

9.30 Uhr: P. Schöner; 11.00 Uhr: Kindergottesdienst; 14.00 Uhr und 16.00 Uhr: Versammlung der weiblichen Jugend.

Montag: 19.30 Uhr: Männliche Jugend. Dienstag: Kirchenchor. Donnerstag: Frauenhilfe Methler 2. Freitag: Posaunenchor.

Bergkamen.

9.00 Uhr: Gottesdienst im Pfarrhaus; 10.15 Uhr: Gottesdienst im Wohlfahrtsgebäude; 11.15 Uhr: Kindergottesdienst und Taufen; 16.00 Uhr: Jungmädchenkreis (Ältere).

Montag: 18.30 Uhr: Jungmädchenkreis (Jüngere). Mittwoch: 15.30 Uhr: Frauenhilfe; 20.00 Uhr: Kirchenchor. Donnerstag: 19.30 Uhr: Jungmännerkreis. Freitag: 15.00 Uhr: Vorkatechumenenunterricht in der Schillerschule; 16.00 Uhr: Katechumenenunterricht in der Schillerschule; 20.00 Uhr: Gemeindebibelstunde.

Zeitungsbote

für „Die Welt“ Bezirk Königsborn gesucht.

F. W. Rubens.

Familienanzeigen

Geburten

Wolmut-Rainer, 10. 1. 1947. Elfriede Schulz geb. Maaß, Pfarrer Harry Schulz, Wäscherböden, z. Zt. Privatklinik Dr. Wilmers, Hamm/Westf.
Monika-Anni-Helena, 30. 1. 1947. Anneliese Stowasser, Reimund Stowasser, Unna, Gürtelstr. 29.
Claus-Roman, 22. 12. 1946. Hildegard Köbele geb. Ihlenburg, Tierarzt Dr. Herbert Köbele, (17b) Altenheim üb. Offenburg, Baden.
Margret, 24. 1. 1947. Frau Käthe Klimaczevski geb. Lege, Hans-Günther Klimaczevski, Unna-Königsborn.
Martin Aloys, 27. 1. 1947. Ludwig Oawronski u. Frau, Aenne geb. Sauerland, Unna, Klosterstr. 4, z. Zt. Katharinenhospital.
Hans Dieter, 29. Januar 1947. Magdalene Gräbe geb. Kallhoff, Hans Gräbe, Unna, Burgstr. 9, z. Zt. Evangel. Krankenhaus.

Verlobte

Lieselotte Schwabe, Willi Lehmann, Unna (Massener Str. 13), Mhm.-Friedenheim (Kirchfeld 17a), im Jan. 1947.
Wilhelmine Nott, Jakob Wienhausen, Altenbögge (Lützowstr.), Bönen (Peterstraße 29), 2. Februar 1947.
Elsbeth Hampel, Fritz Flessenkemper, Kamen, Bönen, 2. Februar 1947.
Minchen Lethaus, Willi Husemann, Nordbögge b. Hamm, Lerche b. Hamm, 2. Februar 1947.

Vermählte

Werner Bött, Ursula Bött geb. Gastler, Hamburg, Kolberg, z. Zt. Unna, 25. 1. 47.
Werner Redetzki, Mathilde Redetzki geb. Redeker, Unna, Hammer Straße 66a, 1. Februar 1947.
Karl Wollert, Anneliese Wollert geb. Haß, Heeren, Mittelstr., 1. Februar 1947.
Theo Hellwig, Elisabeth Hellwig geb. Häser, Hemmerde, 4. Februar 1947.

Sterbefälle

Frau Paula Lorenz
geb. Müller, starb am 22. 1. 1947 nach langem Leiden im Alter von 63 Jahren. In stiller Trauer: Walter Lorenz und Angehörige. Unna, Bahnhofstraße 24.

Ilse Vogt
starb am 18. 1. 1947 nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von 21 Jahren. In tiefer Trauer: Familie Walter Vogt und Familie Walter Schmidt. Unna, Friedrichstr. 98.

August Stockhecke
techn. Reichb.-Amtmann I. R., starb am 28. 1. 1947 im Alter von 67 Jahren. In tiefer Trauer: Frau Elfriede Stockhecke u. Anverwandte. Unna-Königsborn, Fr.-Ebert-Str. 91.

Ww. Wilhelmine Berkemann
geb. Jungholt, entschlief heute plötzlich und unerwartet im Alter von fast 75 Jahren. Die trauernden Hinterbliebenen: Friedrich Berkemann u. Angeh. Unna-Königsborn, 25. 1. 47.

Theodor Wünnemann
unser lieber Bruder, Schwager, Onkel u. Großonkel starb im Alter von fast 80 Jahren. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Fam. Fritz Wünnemann, Methler, 23. 1. 1947.

Fritz Vogt
Oberwachtstr., starb am 12. 12. 44 in einem russ. Gefangenenlager. In tiefer Trauer: Hildegard Vogt geb. Loos u. alle Anverw. Eichen (Kris. Siegen), 13. Januar 1947.

Ww. Franziska Detampel
geb. Brosch, starb am 6. Jan. 1947 im Alter von 72 Jahren. Frau Ww. Frieda Brosch nebst Anverwandten. Unna, im Januar 1947. Beerdigung fand am 9. Januar statt.

Rolf Schulte
entschlief am 27. 1. 47 im Alter von 2 1/2 Jahren. In tiefer Trauer: Fam. Theodor Schulte u. Ang. Unna, Isenlohner Str. 39. Beerdigung: Freitag, 31. 1. 47, 11 1/2 Uhr, v. Ev. Krankenh.

Verschiedenes

Amtsgericht Kamen, 16. 1. 1947. In die offene Handelsgesellschaft Schulze-Wienbrauck & Co., Sitz Kamen, ist der Dipl.-Kaufmann Horst Fickert in Kamen als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten.

Erblitte Auskunft über Obergefr. Georg Heitjans, Feldp.-Nr. 153908 LOPA Wien. Letzte Nachricht Dez. 1944 Budapest. Frau Maria Heitjans, Emsdetten, Nordwalderstraße 67.

Transportgeschäft sofort eröffnet. Wilh. Horstmann, Unna, Falkstraße 31.

Eisen- u. Metallschrotte kauft zu höchsten Tagespreis. Rohproduktenhdlg. Hennecke, Unna, Hügingstr. 6, Telefon 3008.

4 Röhrenempf. Lorenz-Hut, kurzfristig, „Baupunkt“ 5-Röhren-Super auf Bestellung gegen Bezugsmarken lieferbar. Ing. Udo Herdickerhoff, Unna, Friedrich-Ebert-Str. 15.

2 Wohnungen, je 3 1/2 Zimmer, mit Bad, Keller u. Waschküche (Neubau) in Königswinter gegen 1 Wohnung in Unna (mindestens 3 Zimmer). Ang. 127 A. B. Unna.

Wer vermietet in Altenbögge oder Bönen jungem Bergmann zur Familien-gründung 1 od. 2 möbl. od. unmöbl. Zimmer? Ang. 23 A. B. Altenbögge.

Heller Herrenmantel auf dem Wege von Alt-Methler bis Wirtschaft Budde in Breiten verloren. Wiederbringer erhält Belohnung. H. Wiemann, Paschheide, Landtroper Straße 103b.

11b. Damen-Armbanduhr am Sonntag, 19. Jan., nach 15 Uhr, auf dem Wege Widesstr. — Südfeld bis Lenninger Str. In Werve verloren. Wiederbringer erh. Belohnung. Heeren-Werve, Widesstr. 13.

Das Ehepaar, das am 23. 1., abends, in Unna einen Lkw nach Kamen anhielt, wird gebeten, die beim Öffnen der Lkw-Tür herausgefallene Aktentasche mit zuzustellen. Wichtigste Rückgabe d. Geschäftspapiere. Nützliche Belohnung. Th. Roßnick, Alfeld/Leine, Gudewillstr. 9.

Biete — Suche

Kinderbett mit Matratze, 1,25 m lang, Weckuhr oder Nützliches gegen Metallbettstelle mit Matratze. Ang. 30 A. B. Unna.

Herren-Straßenschuhe, hohe, neu, Gr. 40, gegen gleiche Schuhe, Gr. 41. Ang. 120 A. B. Holzwickede.

Weckuhr (neuwertig) gegen Damen-Handtasche. Ang. 118 A. B. Holzwickede.

Puppenstube, große, gegen ein Paar Damenschuhe, Gr. 38 (Pumps). Ang. 117 A. B. Holzwickede.

Herrenanzug, erstkl., ungetr., dkl., für schlanke Figur, Gr. 172—178, gegen guten Damen-Pelzmantel für schlanke Figur, Größe 170. Ang. 115 A. B. Holzwickede.

Brennmateriale gegen Waschmaschine m. Wassermotor und mod. Herren-Wintermantel, Gr. 46, gegen 3tägigen Kleiderschrank o. Aufl.-Matratze, Schlafratze. Ang. 46 A. B. Unna.

Damen-Schuhe, 1 P., hohe, br., Gr. 37, gegen Halbschuhe oder Pumps, Gr. 37. Thöne, Unna, Bahnhofstr. 3.

Gummistiefel, fast neue, Gr. 42, gegen Brennmateriale. Karl Lüttgebüter, Unna, Dortmundstr. 10.

Zimmerofen (Allesbrenner), gut erh., u. Fleischsaß gegen Akkordeon. Ang. 123 A. B. Holzwickede.

Kinderwagen m. Matratze, Roßhaarkopfkissen und Lammfelldecke geg. Brennmateriale. Unna, Talstraße 11 I.

Plattenspieler mit Platten gegen Herren-Wintermantel, Gr. 54, oder Stoff mit Zutat. Ang. 61 A. B. Unna.

Zwerghahn, silberhalsigen, gegen rebhahn. Zwerghahn. Ang. 300 A. B. Lenninger über Unna.

Herren-Regenmantel, Gr. 48, hell oder schwarz, gegen Sofa, Chaiselongue od. Volksempfänger. Ang. 64 A. B. Unna.

Gasherd, neu, 3fl., mit Backofen, gegen Schreibmaschine. Ang. 67 A. B. Unna.

Brennmateriale gegen Küchen-Einrichtung. Ang. 69 A. B. Unna.

Biete — Suche

Scherengitter, 2,10 mal 1,90 m, gegen Nützliches. Angeb. 110b A. B. Unna.

Autoräder, 5,5 mal 17, kompl., neu bereift, gegen je Autorad, 2 kompl. Fahrradbereifungen (möglichst Baloon). Angeb. 128 A. B. Unna.

2 P. D.-Schuhe, Gr. 41, getr., gegen Brennmateriale. Ang. 125 A. B. Unna.

Brennmateriale gegen Hemdentuch oder Nessel. Ang. 54 A. B. Unna.

H.-Halbschuhe, neu, Gr. 43, geg. Kleiderstoff. Ang. 57 A. B. Unna.

1500 Dachziegel gegen Brennmateriale. Ang. 58 A. B. Unna.

Dam.-Schuhe, hohe, Gr. 39, geg. Brennmateriale. Ang. 59 A. B. Unna.

Kinderschuhe, 3—4 Jahre, geg. Wolle. Thönlis, Kesseburen 6.

Brennmateriale gegen Büromöbel. Angeb. 60 A. B. Unna.

Wintermantel, fast neu, gegen Nützliches. Ang. 122 A. B. Holzwickede.

Brennmateriale gegen Linoleum- od. Balatunteppich. Zu erfragen Kettler, Bönen.

Mädchenschuhe, hohe, Gr. 37, gegen Säuglingswäsche. Zu erfragen Kettler, Bönen.

Kinderschuhe, hohe, Gr. 25, gegen 6 Abtrockentücher. Angeb. 62 A. B. Unna.

Brennmateriale gegen Waschkorb u. Wäscheleine. Friedrich Kissing, Kamen, Schillerstraße 85.

Drahtbrenner geg. Brennmateriale. Unna, Vinckstr. 2.

Brennmateriale gegen Radio. Ang. 66 A. B. Unna.

Brennmateriale gegen Federbett. Angeb. 65 A. B. Unna.

Bandonum geg. Radio. Otto Böhrer, Massen, Mollkestraße 26a.

Kriegsversehr. sucht Küchenschrank geg. Brennmateriale. Ang. 63 A. B. Unna.

Brennmateriale gegen Büschenanzug od. Bettwäsche. Ang. 124 A. B. Holzwickede.

Nichtraucher sucht nach Vereinbarung Büfcher od. Kleiderschrank. Ang. 40 A. B. Unna.

Damast-Bettbezüge gegen Bettwäsche. Gr. 23/24, geg. alt. Damen-Fahrrad m. Zubehör. Ang. 31 A. B. Unna.

Trauringe, ein Paar, 585, geg. gut erh. Kleiderherd. Angeb. 121 A. B. Holzwickede.

Knabenschulturnister (Leder) geg. Brennmateriale. Ang. 119 A. B. Holzwickede.

Gesellschaftsfeld, eleg., Gr. 40, gegen bunten Seidenstoff. Angeb. 116 A. B. Holzwickede.

Herrenschlafstiefel, Gr. 44, und Stiefelhose geg. Oberbett. Heeren, Unnaer Straße 22.

Kinderdreirad, neu, geg. Herrenwäsche oder 2 Zeltplane. Angeb. 44 A. B. Fröndenberg.

1.-Halbschuhe, 1 P., neu, schw., Gr. 45, 1 Paar neue, schw. Herren-Halbschuhe, Gr. 43 bis 44. Ang. 28 A. B. Unna.

Biete — Suche

Motorrad, fahrbereit, 350 ccm, DKW., fast neuwertig, gegen PKW. Wertausgleich. Ang. 68 A. B. Unna.

Brennmateriale gegen Schlafzimmer-Einrichtung. Ang. 70 A. B. Unna.

Faunenkonstellierung, gt., m. 30 Konstellationen gegen gt. Fotoapparat. Ang. 71 A. B. Unna.

Brennmateriale gegen gut erhalt. Couch. Ang. 72 A. B. Unna.

Nützliches gegen gt. Offizierstiefel, Gr. 44, Stiefelhose und Herren-Taschentücher. Ang. 73 A. B. Unna.

Nützliches u. Brennmateriale gegen Oberbett. Wertausgleich. Ang. 5 A. B. Altenbögge.

Bettstelle, gute, 2schl., mit Matratze, gegen 1schl. Metallbett. Ang. 8 A. B. Altenbögge.

Zimmerofen (Kamin mit Einsatz) und Brennmateriale gegen Herren-Anzug, Gr. 48/50. Ang. 283 A. B. Altenbögge.

Operrglas geg. Damen-Sportschuhe, Gr. 38. Ang. 7 A. B. Altenbögge.

Brennmateriale gegen gut erh. Kindersportwagen. Ang. 76 A. B. Unna.

Arbeitschuhe, gut erh., 43—44, gegen Herrenhose, mittl. Gr., und neues, großes Reißzeug gegen gut erh., lange Stiefel, Gr. 43. Ang. 75 A. B. Unna.

Werkzeugschrank mit ca. 100 neuen Schlosser-, Schreiner- und Anstreicherwerkzeugen gegen Radio oder Akkordeon. Ang. 74 A. B. Unna.

Damen-Wintermantel, fast neu, Gr. 44, gegen Damenfahrrad. Ang. 78 A. B. Unna.

Gas-Kohleherd, komb., 3flammig, geg. Kohlenherd. Ang. 80 A. B. Unna.

Kinderbett, gut erh., weiß, fast neu, mit Reformmatratze u. evtl. m. Oberbettchen, gegen gut erh., älteren Kleiderschrank. Dohmen, Unna, Ernst-Thälmann-Straße 2.

Elektr. Bügelbrett, 220 Volt, gegen 2 B.-betttücher od. Tischdecke und 3 Trockentücher od. Porzellan. Ang. 81 A. B. Unna.

Haarbesen gegen D.-Halstuch od. Schal (warm) oder Porzellan oder 3 bis 4 Trockentücher. Ang. 81a A. B. Unna.

H.-Lederjacke, fast neuw., gegen H.-Anzug für 175 groß, schlank oder Herrenstutzer od. Herrenmantel. Ang. 81b A. B. Unna.

Marken-Federherd, neu, gegen 1 B.-betttücher, weiß od. gestreift. Ang. 81c A. B. Unna.

Brennmateriale gegen Linoleumteppich. Ang. 200 A. B. Unna.

Herren-Velourhut, getragen, gegen 3 m schwarzen oder braunen Kleiderstoff. Wertausgleich. Ang. 201 A. B. Bönen.

Herrenfahrrad, gut erh., und Brennmateriale gegen Schifferklavier od. Akkordeon. Albert Dumke, Westerhöfen 2 bei Dilling.

Sportkett, Gr. 44, gute Fußballschuhe, Gr. 42, 1 Fahrradschlauch, 1 Damenfahrrad ohne Bereifung, Arbeitsschuhe, Gr. 41—42, gegen Brennmateriale. Ang. 82 A. B. Unna.

Radio, „Telefunken“, gegen Palettenstoff. Ang. 83 A. B. Unna.

Anzugstoff, 3/4 m. blau, Kammwolle, u. Nützliches gegen gutes Radio (Wertausgleich). Ang. 84 A. B. Unna.

Stichmaschine gegen Nützliches. Ang. 85 A. B. Unna.

Wibbelhühner, 7 Ztr., gegen 7 Ztr. Spatwicken. Ang. postlagernd Warmen-Ruhr Nr. 739.

Brennmateriale gegen gut erh., mod. Korkkleiderwagen. Ang. 90 A. B. Unna.

Küchenschrank gegen Herrenschuhe, Gr. 42. Ang. 88 A. B. Unna.

Zimmerofen gegen Herrenschuhe. Gr. 42, od. Brennmateriale. Ang. 89 A. B. Unna.

Sofa, Küchentisch, 135 cm lg., 1. rep. bed., Brotsch.-Mach., gr. Badewanne, Damenwäsche, 37/38, Brennmateriale, w. Herren-Uml.-Kragen, 37, gegen Teppich, H.-Oberhemden, 36/37, Bettbez., Handtücher, Nickel-Kaffeekessel oder Nützliches. Ang. 87 A. B. Unna.

Tiefbau-Kinderwagen m. Matratze, fast neu, gegen gut erh. Zimmerofen. Gut erh. Kinderbett mit Matratze geg. Radio. Ang. 91 A. B. Unna.

Brennmateriale gegen gut erh. Bettstelle mit Aufl.-Matr. Ang. 92 A. B. Unna.

Kinder-Schuhe, Gr. 22 u. 25, neu, gegen Gr. 27. Ang. 93 A. B. Unna.

Brennmateriale gegen gut erh. Kinderwagen. Ang. 94 A. B. Unna.

Halbschuhe, bl., mit Rot abgeg., Gr. 25 gegen Nähsewn bzw. Nähseide. Ang. 96 A. B. Unna.

Anzug, fast neu, Nr. 52, gegen Kostüm, gut erh., Gr. 42—44. Ang. 130 A. B. Heeren.

Brennmateriale gegen gut erh. Kinderwagen. Ang. 131 A. B. Heeren.

Brennmateriale od. Nützliches gegen 150 bis 300 l. Warmwasser-Boiler. Ang. 98 A. B. Unna.

Brennmateriale gegen D.-W.-Mantelstoff mit Zutat. od. Bettwäsche. Ang. 99 A. B. Unna.

Konfirmationsfeld gegen 3 m Stoff für Kleid. Kamschulte, Unna, Grillostr. 8.

Sportwagen, Fahrrad und Kindersachen f. 3jäh. Jungen, gegen Brennmateriale. Ang. 102 A. B. Unna.

Helmkino mit Filmen gegen Herrenmantel für große, schlanke Figur (184). Ang. 77 A. B. Kamen.

Veranstaltungen

Tonhalle Unna. „Der Meinelbauer“ mit Eduard Köck, Ilse Exel, O. W. Fischer. Kulturfilm: Volkskrankheit „Krebs“. Wochenschau: Welt im Film. Jugendliebe über 14 Jahre zugelassen. Anfangszeiten: Sonntag 3.00, 15.00, 17.15 und 19.30 Uhr. Wochentags: 14.30, 16.45 und 19.30 Uhr. Bei Ausfall der Abendvorstellung erfolgt der Vorverkauf für die 16.45-Uhr-Vorstellung.

Lichtspielhaus Unna. „Fahrt ins Abenteuer“ mit Winnie Markus und Hans Holt. Kulturfilm: Auf Biegen und Brechen. Welt im Film. Jugendliebe über 14 Jahre zugelassen. Anfangszeiten: An Sonn- und Wochentagen 15.00, 17.15 und 19.30 Uhr.

Lichtspiele Massen. „Die Gattin“ mit Willy Fritsch, Jenny Jugo und Hans Sönnker. Jugendverbot. Kulturfilm: Salzburg. Wochenschau: Welt im Film. Anfangszeiten: Samstag und Sonntag: 16.30 und 19.00 Uhr. Montag bis Freitag: 19.00 Uhr.

Lichtspiele Heeren. Freitag bis Mittwoch: Heinz Rühmann in dem lust. Film „Quax, der Bruchpilot“. „Welt im Film“ Wochenschau. Jugendliebe haben zur Samstag- u. Sonntag-Nachmittagsvorstellung Zutritt. Anfangszeiten: Wo. 19.30 Uhr, Samstag und Sonntag 17.00 und 19.30 Uhr.

Handball-Meisterschaftsspiel am 2. 2. 47, 15 Uhr, Sportplatz an der Steinstraße: Sportverein Ostwennemar (ungeschlagene Tabellenführer) gegen Turnverein Unna-Colonie 1880. Vorher: Spiel der Reserve.

Restaurant zum Kaffeewald. Ab 1. Febr. 1947 wieder Tanz. Jeden Mittwoch und Samstag ab 18 Uhr, sonntags ab 17 Uhr. Neue Kapelle. Ruf 3071.

Saalbau Nagel, Kamen. Tanz Sonntag, 2. 2. 1947, Beginn 18.00 Uhr. Tony Ratzky mit seinen Tanzrhythmikern. Bauernversammlung Donnerstag, 6. 2. 1947, 14.00 Uhr, in Unna, Lindenschänke. Vortrag: Dr. Preuschen über Produktionssteigerung durch zweckmäßige Betriebsorganisation.

SPD, Ortsgruppe Unna, Frauengruppe. Montag, 3. 2., 19.30 Uhr, im Jugendheim, Bornekamp, Jahres-Hauptversammlung für Frauen, u. a. Wahl des Vorstandes.

CDU, Holzwickede. Sonnabend, 1. Febr. 1947, 19.30 Uhr, im Ratskeller Jahreshauptversammlung. Nur eingeschriebene Mitglieder haben Zutritt.

Christlich-demokratische Union, Ortsgruppe Methler, Westick, Wasserkurt. Sonntag, 2. 2. 1947, 17.00 Uhr. Lokal W. Budde, Breiten. Generalversammlung. Freunde u. Gönner unserer Bewegung herzlich willkommen.

Bund der Kriegsopter, Ortsbund Unna. Monatsversammlung Mittwoch, 5. 2. 1947, 19.00 Uhr, Lindenschänke Unna. Ausgabe der Mitgliedskarten.

Bund der Kriegsopter Heeren-Werve. Mitgliederversammlung Sonnabend, 1. 2. 1947, 20.00 Uhr, Gastwirtschaft Karsten.

Bund der Kriegsopter u. Hinterbliebenen Westick, Methler, Wasserkurt. Mitgliederversammlung 2. 2. 47, 10.00 Uhr. Kaiserau. Lokal Hohen-schuh (Kino); fortan jeden 1. Sonntag im Monat im gleichen Lokal.

Turnverein 1861/85/94 Unna. Sonnabend, 1. 2. 1947, 19.45 Uhr, Lindenschänke, Unna. Markt, Jahreshauptversammlung. Mitglieder sind herzli. eingeladen.

Zentralverein Westfalia 95 Kamen, Fußball-Abteilung. Feier des 25jäh. Bestehens Sonnabend, 1. 2. 1947, 19.30 Uhr, Saalbau Nagel. für aktive u. passive Vereinsmitglieder.

Bund der Kriegsopter, Ortsbund Kamen. Interessenten für Heimarbeit wollen sich Dienstag, 4. 2. 1947, 18.00 Uhr, zwecks Festlegung des Arbeitsbeginns im Lokal Schenkel einfinden.

Wilhelm Maßmann, Weddinghofen. Fuhr-geschäft, ist jetzt unter Telefon-Nr. 2446 Kamen zu erreichen.

Biete — Suche

Kochherd, elektr., neu, gegen Nützliches. Ang. 105 A. B. Unna.

Kreisbogenlager, kompl., Couchgestell m. Federn und Spanngurten (neu), kompl. Fahrradbeleuchtung (neu) gegen Anzug bzw. Stoff od. Nützliches. Ang. 104 A. B. Unna.

Bettwäsche gegen Haargarnteppich. Ang. 204 A. B. Bönen.

Bett, kompl., mit Oberbett und Kissen, gegen Schreibmaschine, gut erhalten. Ang. 202 A. B. Bönen.

Hobelbank gegen Nützliches. Ang. 203 A. B. Bönen.

Radio-Ersatzteile gegen Radio-Röhren 164, 134, 904. Ang. K. 45 A. B. Fröndenberg.

Damenhalbschuhe, br., Gr. 36, neuw., gegen Strickwolle, weiß und grau. Ang. K. 46 A. B. Fröndenberg.

Bettfedern gegen Kleinauto. Ang. K. 47 A. B. Fröndenberg.

Brennmateriale gegen Kindersportwagen, Methler, Kreisstr. 106, Post Paschheide, Radio (Saba-Kreiser), hochwertig, gegen Akkordeon (120 Bässe), und Herrenanzug (Gr. 44—46). Ang. 78 A. B. Kamen.

Druck: F

Nr. 6

Kon

Seit dem in der briti sulate:

Großbrita
Ort: Hambu
sulate Gene
fice, Jungf
Hamburg.
(Generalko
842751/3.

USA:
a) Ort: Ha
Jungfernst
(Generalko
847688.
b) Ort: By
stenallee 1
fer (Gener
2811/1311.

Frankrei
a) Ort: Ha
ufer 33. H
(Generalko
555451/2.
b) Ort: Be
allee 3 Be
(Generalko
1712/1713.

Belgien:
a) Ort: Di
allos 4 Ber
Roo (Gene
dorf 1168
b) Ort: A
burgstraße
ove (Kons
chen 2407.
c) Ort: G
Str. 89 Ge
set (Kons
senkrechen
d) Ort: H
derstraße
(Liaison C
440966.

Dänemar
a) Ort: H
weg 47, T
Telefon H
b) Ort: P
graben 19
aul). Tele
c